



NEUE BILDUNG ÜBER EUROPA

STRATEGIEPAPIER, MAI 2023



Die behandelten
Themen
in diesem
Grundsatzpapier
Papier :

- Einführung
- Die Plattform
- Die Pilotierung
- Die
europäische
Perspektive
- Was ist zu tun?

ZUSAMMENFASSUNG

Die Vermittlung einer fundierten politischen Bildung über Europa und die EU in den Schulen ist anspruchsvoll. Den Lehrkräften fehlt es an geeignetem Material und sie fühlen sich unsicher, was die Dynamik in Europa angeht. Die MEGA-Plattform stellt sich diesen Herausforderungen, indem sie Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern gleichermaßen aktuelles pädagogisches Material zur Verfügung stellt, ihnen hilft, über die neuesten Entwicklungen in der EU auf dem Laufenden zu sein, und innovative methodische Ansätze für ihren Unterricht bietet. Lehrkräfte können die MEGA-Plattform nutzen, um ihren Unterricht über die EU und Europa vielseitiger, abwechslungsreicher und letztlich für die Schülerinnen und Schüler attraktiver zu gestalten.

Das Dokument wurde im Rahmen des Erasmus+-Projekts MEGA: Make Europe Great Again (2020-1-FR01-KA201-080193) erstellt. Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



1. EINFÜHRUNG

Die Europäische Union scheint für viele junge Menschen immer noch ein "geheimnisvolles Wesen" zu sein. Laut der Jugendumfrage des Europäischen Parlaments aus dem Jahr 2021 geben 55 % der Befragten an, dass sie "nicht viel oder gar nichts über die EU verstehen"[1]. Gleichzeitig scheinen die Jugendlichen selbst damit nicht zufrieden zu sein. Im Rahmen der "Konferenz über die Zukunft Europas" haben sie ein Positionspapier vorgelegt, in dem sie Folgendes fordern

"ein Mindestmaß an Bildung über die EU und insbesondere ihre demokratischen Prozesse, einschließlich der Geschichte der europäischen Integration und der Unionsbürgerschaft. Menschen aller Altersgruppen sollten in der Lage sein, von solchen Programmen zu profitieren, die in einer ansprechenden und altersgerechten Weise gestaltet werden sollten, beispielsweise durch die Entwicklung spezifischer Programme und Bildungsmaterialien für Kinder und Schulen sowie für Organisationen der Zivilgesellschaft, die im Bereich der nicht-formalen Bildung tätig sind" (Europäische Union 2022, S. 80).[2]

In demselben Beitrag wird auch Folgendes gefordert

"Unterstützung [bei] der Ausbildung von Lehrkräften, damit sie von bewährten Verfahren lernen und aktuelle innovative und kreative Lehrtechniken anwenden können, die die Entwicklung der Lehrmethoden widerspiegeln" (Europäische Union 2022, S. 89).

Diese Forderungen zeigen, dass es noch Raum für Verbesserungen gibt, wenn es um die Bildung über die EU im Allgemeinen und in formalen Bildungseinrichtungen im Besonderen geht. Dies gilt sowohl für den Umfang des Wissens über die EU als auch für dessen Tiefe und Qualität.

Um die Gründe zu beleuchten, warum die Bildung über Europa immer noch nicht so gut entwickelt ist, wie es sich viele EU-Bürgerinnen und Bürger wünschen, führte das MEGA-Projekt Interviews mit 80 Schulleiterinnen und Schulleitern, 675 Lehrerinnen und Lehrern und 1283 Schülerinnen und Schülern in fünf europäischen Mitgliedstaaten [3] durch und fragte sie nach ihrer Meinung zu diesem Thema. Die Antworten waren aufschlussreich: Offensichtlich ist in den fünf untersuchten Mitgliedstaaten der Europäischen Union der Unterricht über Europa und die EU seit mehr als 20 Jahren Teil der obligatorischen Lehrpläne. Allerdings scheint es immer noch Schwierigkeiten bei der alltäglichen Vermittlung des entsprechenden Wissens zu geben [4].

[1] European Parliament Youth Survey September 2021

[2] European Union (2022). Conference on the Future of Europe. REPORT ON THE FINAL OUTCOME. Abgerufen über https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/priorities-2019-2024/new-push-european-democracy/conference-future-europe_en.

[3] Diese sind Portugal, Spanien, Frankreich, Kroatien, und Deutschland.

[4] Siehe: MEGA-Weißbuch



Die Untersuchung lieferte drei wesentliche Erkenntnisse:

- Erstens haben Lehrkräfte Schwierigkeiten, qualitativ hochwertiges Unterrichtsmaterial über die EU und Europa zu finden, das von Expertinnen und Experten anhand objektiver Kriterien bewertet wurde - trotz einer Fülle von Informationen über die EU im Internet. Den Lehrkräften fehlt die Zeit und oft auch das Wissen, um zu beurteilen, ob das vorliegende Material aktuell ist und qualitativ hochwertige Inhalte bietet - sowohl inhaltlich als auch in Bezug auf die angewandten pädagogischen Methoden.
- Zweitens haben die Lehrkräfte Schwierigkeiten, Unterrichtsmaterial über die EU und Europa zu finden, das in ihr schulisches Umfeld passt. Das Schulsystem mit kurzen Unterrichtszeiten von 45-90 Minuten und nur wenigen Stunden EU-Unterricht pro Schuljahr stellt hohe Anforderungen an das bereitgestellte Material. Lehrkräfte finden sich oft in einer Situation wieder, in der sie zwar sehr ansprechendes Unterrichtsmaterial gefunden haben, den Inhalt oder die Methoden aber nicht an ihr Klassenzimmer anpassen können. Außerdem fehlen ihnen die Mittel, um das Material entsprechend anzupassen. Daher greifen sie auf den Standardunterricht aus dem Schulbuch zurück und verzichten auf innovative und ansprechende Methoden.
- Drittens äußern die Lehrkräfte ihre Unsicherheit, wenn es darum geht, über ein so dynamisches politisches System wie die Europäische Union zu unterrichten. Sie sind oft nicht auf dem neuesten Stand und verpassen die neuesten Diskussionen über den aktuellen Stand und die Zukunft der EU. Daher bringen sie zum Ausdruck, dass sie ihr Wissen über Europa und die EU auffrischen und vertiefen müssen, um selbstbewusst genug zu sein, es im Unterricht zu vermitteln.

Vor dem Hintergrund dieser Forschungsergebnisse wurde im Rahmen des ERASMUS+-Projekts "MEGA" (Make Europe Great Again) eine Plattform entwickelt, die sich mit diesen spezifischen Schwierigkeiten befasst. Eine erste vollständige Version der Plattform wurde im Herbst 2022 eingeführt und seither von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften in allen fünf teilnehmenden Ländern getestet und bewertet.

Dieses Strategiepapier beschreibt kurz die grundsätzliche Struktur der MEGA-Plattform und erläutert, wie sie auf die Anforderungen von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern reagiert. Außerdem werden die Evaluierungsergebnisse der verschiedenen Testrunden vorgestellt. Darüber hinaus wird für eine europäische Bildungsperspektive für Europa plädiert. Schließlich werden einige Empfehlungen gegeben, wie europäische Bildung am besten in der Schule umgesetzt werden kann, und es wird aufgezeigt, wie die MEGA-Plattform die Lehrkräfte bei dieser Aufgabe unterstützen kann.



2. DIE PLATTFORM

In Anlehnung an die Forschungsergebnisse des MEGA-Projekts gliedert sich die MEGA-Plattform in drei Hauptbereiche, die sich jeweils mit einem der Hauptthemen befassen.

a. Bereitstellung von ausgewähltem, hochwertigem Material - Die Materialbibliothek

Obwohl Lehrkräfte im Internet leicht eine Vielzahl von Unterrichtsmaterialien über die EU und Europa finden können, wird der zeitliche Aufwand, um qualitativ hochwertiges Material zu finden, das einen Mehrwert für den Unterricht bietet, als umfangreich und kaum zu bewältigen beschrieben. Aus diesem Grund enthält die MEGA-Plattform eine Materialbibliothek, die einen Pool von qualitativ hochwertigen Ressourcen darstellt, die Lehrkräften angeboten werden. Sie wurden von unseren Partnerorganisationen ausgewählt und bewertet und tragen dazu bei, die europäische Bildung in der Schule attraktiver und ansprechender zu gestalten. Das ausgewählte Material ist sowohl in Bezug auf die Fakten als auch auf die pädagogischen Methoden auf dem neuesten Stand. So können die Lehrkräfte bei der Vorbereitung ihres Unterrichts wertvolle Zeit sparen.

b. Pick and Teach - Passgenaue Unterrichtseinheiten

Selbst wenn es Lehrkräften gelingt, qualitativ hochwertige Ressourcen für ihren Unterricht zu finden, sind diese meist nicht direkt im Klassenzimmer verwendbar und müssen angepasst werden. Dies entzieht sich oft den organisatorischen und zeitlichen Kapazitäten einer Lehrkraft an einer Regelschule. Daher bietet die MEGA-Plattform Lehrkräften gebrauchsfertige pädagogische Materialien über die EU und Europa, die speziell für den regulären Unterricht in den fünf teilnehmenden Mitgliedstaaten konzipiert sind. Das bedeutet, dass jede Unterrichtsstunde zwischen 45 und 90 Minuten lang ist und bei Bedarf leicht angepasst werden kann. Die Lektionen und Übungen werden mit detaillierten Beschreibungen für die Lehrkräfte geliefert, wie der Kurs umgesetzt werden kann. Dazu gehören einführende Präsentationen sowie digitales und gedrucktes Material, das in den Kursen verwendet werden kann. Die Pick-and-Teach-Materialien sind sowohl für den digitalen als auch für den nicht-digitalen Einsatz vorbereitet, so dass die Lehrkräfte nicht unbedingt auf eine technische Ausrüstung angewiesen sind, um die Aktion durchzuführen. Außerdem bietet der Pick-and-Teach-Bereich Material in einer Basis- und einer Fortgeschrittenenversion. Die Basisübungen haben einen geringeren Schwierigkeitsgrad und eignen sich für jüngere Schülerinnen und Schüler oder für den Unterricht in der Sekundarstufe I. Die Übungen für Fortgeschrittene sind sowohl inhaltlich als auch methodisch anspruchsvoller und eignen sich für ältere Schülerinnen und Schüler mit höheren analytischen Kompetenzen und besserem Bildungshintergrund.



c. Die E-Learning-Module

Lehrkräfte und Schulleiterinnen und Schulleiter erklärten, dass die Fortbildung der Lehrkräfte ein wichtiger Aspekt bei der Verbesserung der Bildung über die EU und Europa ist. Es ist in der Tat sehr schwer, der Dynamik des europäischen politischen Systems zu folgen, über die neuesten europäischen Politiken auf dem Laufenden zu sein und die neuesten Entwicklungen in der europäischen Politik zu verstehen. Der schiere Umfang der europäischen Themen und das hohe Tempo, in dem sich europapolitische Themen verändern, überfordern Expertinnen und Experten wie Nicht-Expertinnen und Nicht-Experten gleichermaßen.

Um Lehrkräften zu helfen, sich einen Überblick über wichtige Grundlagen und aktuelle Entwicklungen in der EU zu verschaffen, enthält die MEGA-Plattform fünf E-Learning-Kurse, in die sich die Lehrkräfte einschreiben und fortbilden können. Der E-Learning-Bereich ist in fünf Einheiten unterteilt:

- **Lerneinheit 1: Was ist die Europäische Union?** enthält Informationen über die Grundlagen der EU;
- **Lerneinheit 2: Wie funktioniert die Europäische Union?** bietet Einblicke in die inneren Prozesse und Entscheidungsverfahren der EU;
- **Lerneinheit 3: Was bringt die EU in unseren Alltag?** zeigt die täglichen Auswirkungen der EU auf ihre Bürgerinnen und Bürger;
- **Lerneinheit 4: Was steht auf der Tagesordnung der Europäischen Union?** erörtert die neuesten EU-Politiken; und
- **Lerneinheit 5: Der Europäische Grüne Deal** stellt den Deal als eine der zentralen Politiken unserer Zeit vor.

Die Kurse bestehen aus einer Vielzahl interaktiver Multimedia-Inhalte (z. B. Infografiken, Videos, Podcasts), die das Lernen spannend, intuitiv und unterhaltsam machen. Anstatt nur Vorlesungen über die EU zu hören, mischen die MEGA-E-Learning-Kurse verschiedene Lehr- und Lernmethoden. Dies wird letztlich Lehrkräfte in ganz Europa dabei unterstützen und inspirieren, die Plattform auch für ihren eigenen Unterricht zu nutzen.

Das Besondere an den E-Learning-Kursen ist die Tatsache, dass die Lehrkräfte sie in ihrem eigenen Tempo absolvieren und sich selbstständig durch den Kurs arbeiten können. Nach Abschluss einer Einheit können die Lehrkräfte zudem ein Zertifikat erhalten, das ihnen die erfolgreiche Teilnahme bescheinigt.



3. DIE PILOTIERUNG

Seit dem Start der Beta-Version der MEGA-Plattform wurde diese von den verschiedenen Zielgruppen in den fünf teilnehmenden Mitgliedstaaten getestet und bewertet. Während des Projekts wurden zwei Haupttestrunden durchgeführt, um die Hauptkomponenten der MEGA-Plattformen zu bewerten, nämlich die E-Learning-Module und die im Pick-and-Teach-Bereich bereitgestellten Übungen.

Die Übungen des Pick-and-Teach-Bereichs wurden von insgesamt 49 Lehrkräften und 937 Schülerinnen und Schülern durchgeführt und getestet. Nach der Auswahl und Durchführung der Übungen füllten die Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler einen Fragebogen aus, in dem sie ihre Meinung und ihren Eindruck von den Aktivitäten darlegen konnten.

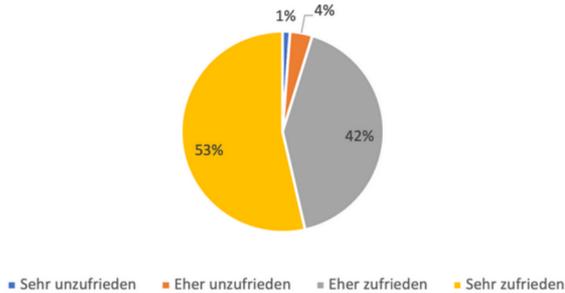
Die überwältigende Mehrheit der Lehrkräfte war mit den Methoden, Werkzeugen und Techniken, die in den Aktivitäten verwendet wurden, einigermaßen oder vollständig zufrieden. Die meisten Lehrkräfte gaben an, dass die vorgestellten Aktivitäten für ihren Unterricht nützlich sind und dass sie sie ihren Kolleginnen und Kollegen empfehlen werden. Die Schülerinnen und Schüler äußerten sich sehr ähnlich. Eine überwältigende Mehrheit war mit den Übungen zufrieden und sagte, dass sie etwas Neues über die Europäische Union und Europa gelernt hätten.

Was den E-Learning-Bereich der MEGA-Plattform betrifft, so haben sich insgesamt 85 Lehrkräfte die Mühe gemacht, ein oder mehrere Module durchzugehen und ihre Gedanken dazu in einem halbstrukturierten Fragebogen zu formulieren. Zunächst konnten sie die Kurse quantitativ bewerten und hatten die Möglichkeit, Kommentare zu hinterlassen und Vorschläge zur Verbesserung der Kurse zu machen. Die Fragen bezogen sich sowohl auf den Inhalt der E-Learning-Kurse als auch auf die Benutzerfreundlichkeit und das Design der Plattform.

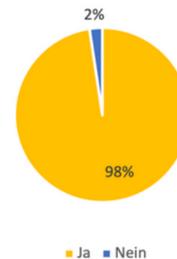




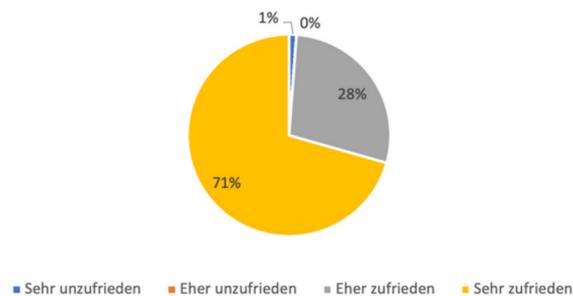
Wie zufrieden sind Sie mit den in den Kursen verwendeten Werkzeugen und Methoden?



Würden Sie das Material und die Schulung an Kolleg*innen und andere Fachleute im Bildungsbereich weiterempfehlen?



Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit dem Inhalt und den Aktivitäten des Projekts MEGA?



Im Allgemeinen war eine große Mehrheit der Befragten sowohl mit dem Inhalt der Aktivitäten als auch mit den Instrumenten und Techniken der Kurse sehr oder eher zufrieden. Fast alle Befragten würden die Materialien und Schulungen an Kolleginnen und Kollegen und andere Fachleute im Bildungswesen weiterempfehlen und geben an, dass sie etwas Neues über die EU gelernt haben. Noch wichtiger ist jedoch, dass mehr als 90 % der Lehrkräfte sich sicherer fühlten, über die EU zu unterrichten, nachdem sie ein oder mehrere MEGA-Module absolviert hatten.

Erfahrungsberichte

Die Plattform ist eine echte Erfrischung für den Unterricht über die EU (Kroatien)

Ich habe entdeckt, dass die EU mehr für uns tut, als wir denken (Portugal).

Sie hat es mir ermöglicht, meinen Horizont für Fragen zu öffnen, die ich im Unterricht nicht unbedingt angesprochen habe (Frankreich).



4. DIE EUROPÄISCHE PERSPEKTIVE

Aufgrund der Tatsache, dass die Europäische Union nur über sehr begrenzte Souveränität im Bereich der Bildungspolitik verfügt, ist es sehr schwierig, eine europäische Perspektive in die obligatorischen Lehrpläne der Mitgliedstaaten aufzunehmen. Dementsprechend kann man davon ausgehen, dass auch die Bildung über Europa und die EU aus einer nationalen Perspektive betrachtet wird. Implizit sind wir daran gewöhnt, über unser eigenes nationales Verständnis davon zu unterrichten, wie die EU und Europa funktionieren oder aufgebaut sein sollten, ohne wirklich viel darüber zu wissen, was die Menschen in anderen EU-Mitgliedstaaten über europäische Angelegenheiten denken. Damit könnte die Bildung über die EU und Europa das Gegenteil von dem erreichen, was sie beabsichtigt. Anstatt die zukünftigen Generationen auf ein Leben auf einem einigermaßen geeinten Kontinent vorzubereiten, könnte sie Missverständnisse darüber fördern, wie Europa aussehen und funktionieren sollte. Eine national dominierte Bildung über die EU und Europa könnte dazu führen, dass zwar alle für eine gemeinsame europäische Zukunft sind, aber unterschiedliche Meinungen darüber, wie diese erreicht werden könnte, eher zu einer Spaltung als zu einer Form der Integration führen.

Das MEGA-Projekt nimmt ganz bewusst eine europäische Perspektive auf die Bildung über die EU und Europa ein. Als Ergebnis der Zusammenarbeit von Anbieterinnen und Anbietern politischer Bildung aus fünf EU-Mitgliedstaaten geht die MEGA-Plattform über eine einzelne nationale Perspektive hinaus und bezieht Meinungen, Ansichten und Perspektiven aus allen nationalen Kontexten ein. Sicherlich ist und war es eine Herausforderung, eine solche Vielfalt zusammenzubringen und in ein technisches Ergebnis zu verwandeln. Aber durch die Hervorhebung der Dinge, die uns verbinden, kann das MEGA-Projekt als ein Pilotprojekt angesehen werden, das nach einem echten europäischen Ansatz für die europäische politische Bildung sucht.

Wenn man über die EU unterrichtet, sollte man sich einer Sache sicher sein. Die EU ist mehr als ihre Institutionen und Gesetzgebungsverfahren. Sie ist mehr als die Mitglieder des Parlaments oder die EU-Verwaltung. Die EU ist etwas, das darüber hinausgeht - die EU ist eine Perspektive. Sie ist eine Perspektive in dem Sinne, dass die EU ein Symbol für eine friedliche Partnerschaft zwischen Staaten und ihren Menschen ist. Sie zeigt uns, dass Zusammenarbeit der Schlüssel zum Aufbau einer starken und lebendigen Zukunft für uns alle ist. Wenn man also über die EU unterrichtet, sollte man der Zielgruppe immer bewusst machen: Die EU ist eine einzigartige historische Chance für unseren Kontinent und es hängt von jeder einzelnen Bürgerin und jedem einzelnen Bürger ab, ob diese Chance genutzt wird oder nicht.

The image shows a vertical banner on the left side of the page featuring the European Union flag. The flag is blue with twelve yellow stars arranged in a circle. The banner is set against a background of a blue sky with light, wispy clouds.

WAS IST ZU TUN?

1

Tritt man einen Schritt zurück von der Entwicklung, dem Design, dem Testen und der Verbreitung, die mit der Produktion einer solchen technischen Plattform einhergeht, so erkennt man ihren wichtigsten Beitrag zum Lehren und Lernen über die EU und Europa. Politik im Allgemeinen, aber die EU und Europa im Besonderen sind bewegliche Ziele für Lehrkräfte. Veränderungen geschehen so schnell und sind so zahlreich, dass es schwierig ist, immer auf dem Laufenden zu bleiben. Dies, erfordert von den Lehrkräften eine ständige Fortbildung und Aktualisierung, damit sie den Schülerinnen und Schülern die richtigen Fakten und Umstände vermitteln können. Deshalb ist es auch kaum möglich, sich ausschließlich auf statische Standardlehrbücher zu verlassen. Wenn die Schulbehörden beschließen, ein bestimmtes Schulbuch über die EU anzuschaffen, ist ein Großteil des Inhalts bereits veraltet. Wahlen können das Europäische Parlament, den Rat und die Kommission umgestaltet haben, grundlegende Verträge können sich geändert haben, neue Mitgliedstaaten können beigetreten oder alte ausgetreten sein, oder die nächste internationale Krise kann die EU dazu zwingen, neue Ansätze und gemeinsame Politiken zu entwickeln.

2

Dementsprechend kann ein digitales Werkzeug wie die MEGA-Plattform eine wertvolle Hilfe sein, um den Unterricht über die EU und Europa in den Griff zu bekommen. Eine Plattform ist eine lebendige Infrastruktur, in der Lehrkräfte aktuelle Lehr- und Lerninhalte sowohl für sich selbst als auch für ihre Schülerinnen und Schüler finden. Harte Fakten über die EU können entsprechend den Entwicklungen in der realen Welt leicht geändert werden, Lehrmaterial kann hinzugefügt oder sogar entfernt werden, wenn es nicht hilfreich ist, neue Methoden und Ansätze für den Unterricht können getestet und entsprechend dem Feedback der Zielgruppen weiterentwickelt werden.

The image shows a vertical strip on the left side of the page featuring the European Union flag. The flag is blue with twelve yellow stars arranged in a circle. The top and bottom edges of the flag are slightly wavy, suggesting it is blowing in the wind. The background behind the flag is a light blue sky with some white clouds.

WAS IST ZU TUN?

3

Damit können Lehrkräfte eine solche Plattform als wichtige Ergänzung zu ihren vorhandenen Ressourcen und als Ideengeber für ihren Unterricht nutzen. Die Lehrkräfte können diesen Input nutzen, um ihren Unterricht über die EU und Europa zu verbessern - um ihn vielseitiger, abwechslungsreicher, ansprechender und qualitativ hochwertiger zu gestalten.

4

Wie die verschiedenen Evaluierungsrunden gezeigt haben, begrüßen die Lehrkräfte ein solches ergänzendes Instrument - vor allem, wenn sie frei entscheiden können, wie sie die Ressourcen der Plattform in ihren Unterricht integrieren. Dies gilt sowohl für ihre persönliche Schulung mit den E-Learning-Modulen als auch für die Nutzung der Pick-and-Teach-Materialien. Sie sind diejenigen, die ihren individuellen Schulungsbedarf sowie die Bereitschaft und Motivation ihrer Schülerinnen und Schüler, sich mit Europa und der EU auseinanderzusetzen, am besten einschätzen können. Die Plattform trägt diesem Bedarf Rechnung, indem sie eine große Vielfalt an Möglichkeiten zur Ergänzung des Standardunterrichts über die EU und Europa bietet. Die Plattform gibt ihnen die Freiheit, die Aufgaben, die ihnen durch die formalen Lehrpläne auferlegt werden, innovativ zu gestalten.

5

Das Bildungssystem im Allgemeinen und die Schulleitungen im Besonderen sollten ihren Lehrkräften die Freiheit einräumen, ihren Unterricht über die EU eigenständig zu aktualisieren. Wir glauben, dass eine solche Flexibilität im Unterricht gut bei den Schülerinnen und Schülern ankommt, die sich in der Regel nicht allzu sehr für die Beschäftigung mit europapolitischen Themen begeistern.

The image shows a vertical strip on the left side of the page featuring the European Union flag. The flag is blue with twelve yellow stars arranged in a circle. The top and bottom edges of the flag are slightly wavy, suggesting it is blowing in the wind. The background behind the flag is a clear blue sky with some light, wispy clouds.

WAS IST ZU TUN?

6

Ein herausragendes Beispiel dafür, wie Lehrkräfte ihren Unterricht mit Hilfe der MEGA-Plattform innovativ gestalteten, war die Nutzung der E-Learning-Module durch die Lehrkräfte zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern, um mehr über die EU und Europa zu erfahren. Obwohl das E-Learning in erster Linie für die Lehrkräftefortbildung konzipiert war, nutzten einige Lehrkräfte die Gelegenheit, gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern die verschiedenen E-Learning-Module zu durchstöbern und ihnen die Möglichkeit zu geben, mit allen Funktionen der Plattform zu spielen. Der Lerneffekt dieser Idee kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Indem den Schülerinnen und Schülern die Freiheit eingeräumt wurde, die für sie relevantesten EU-bezogenen Themen zu wählen, indem sie neue Lernansätze kennenlernten und, was fast am wichtigsten ist, die übliche Rollenverteilung zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern überwandern, verstanden sie, dass wir alle Lernende sind, wenn es um die EU geht. Sie ist kein fester, monolithischer Block, der unser Leben bestimmt - sondern ein offenes und manchmal verletzliches Konstrukt, das nur dann lebensfähig ist, wenn wir alle bereit sind, unseren Beitrag zu leisten.

MAKE EUROPE GREAT AGAIN



ERASMUS PLUS 2020-1-FR01-KA201-080193



Kofinanziert von der
Europäischen Union

NEUE BILDUNG ÜBER EUROPA

- Herausgeber:** Make Europe Great Again Projekt Partner
- Autoren und Übersetzung:** Make Europe Great Again Projekt Partner
- Redaktion:** Janosch Ptassek für EuroSoc-Digital gGmbH



**Erkunden Sie die MEGA-
Plattform**
<https://learningeurope.eu/>



FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN
EuroSoc-Digital gGmbH, Berlin, Deutschland
jptassek@eurosoc-digital.org